

Hier einige Eindrücke von Fünftklässlern:

Am 18.07.2014 um 18:00 Uhr starteten die 24h-Läufer und die erste Gruppe der 6h-Läufer. Während des Laufes fand auf dem Pausenhof mit der Pyramide ein Fest mit Live-Musik, einer Zaubershow von Max Conte und Sonstigem statt. Es gab viele Stände, bei denen man leckeres Essen (Flammkuchen, Wurst usw.) und Trinken (Fanta, Cola usw.) kaufen konnte. Um 19:00 Uhr am Freitagabend fand die Siegerehrung des schönsten Klassenzimmers statt. Die fünften und sechsten Klassen der Realschule und des Gymnasiums traten gegeneinander an. Bei diesem Wettbewerb gewann die 5a des Gymnasiums mit dem Thema „Unterwasserwelt“. Sie haben Fische aus Draht gebogen und geschmückt, die Fenster beklebt und Fischernetze aufgehängt. Mit diesem Thema gewannen sie 75 Euro für die Klassenkasse. Um 00:00 Uhr endete der Lauf für die ersten 6h-Läufer. Die 24h-Läufer „mussten“ weiterlaufen.

Am Samstagmorgen um 6:00 Uhr ging es dann auch für die 12h-Läufer los. Die Runden wurden mit einem Transponder automatisch gezählt. Das Fest fing aber erst gegen ca. 12:00 Uhr an. Um diese Uhrzeit startete auch die zweite Gruppe der 6h-Läufer. Allerdings war es für die Läufer nicht so angenehm, denn es hatte 35 Grad. Gott sei Dank wurde für die Versorgung der Läufer gesorgt. Vor dem Schülerhaus gab es eine Verpflegungsstelle mit Wasser, Eistee, Apfelschorle zum Trinken und Äpfel, Wassermelonen, Müsliriegel usw. zum Essen. Außerdem gab es vor dem Schülerhaus auch noch eine erfrischende Dusche.

Um 18:00 Uhr endete der Lauf und alle Teams drehten gemeinsam eine Abschlussrunde. Im Garten des Schülerhauses trafen sich alle Läufer, die Teamleiter bekamen einen Luftballon und nach dem Countdown ließen sie die Luftballons steigen. Dann hieß es warten auf die Siegerehrung, die um 19:00 Uhr stattfand. Es gab mehrere Kategorien. Die erste war, welches Team von allen am meisten Geld eingenommen hatte. Und dann gab es noch die Kategorie, wer bei den 6h-Läufern am meisten Runden hatte, wer bei den 12h-Läufern am meisten Runden hatte und wer von den 24h-Läufern am meisten Runden hatte. Wenn man Erster in irgendeiner Kategorie geworden ist, darf man noch in diesem Schuljahr mit der Klasse einen Tag in das Schwimmbad Kirchzarten. Insgesamt wurden ca. 26.000 Euro eingenommen. Diese werden zum Teil dem Schülerhaus gespendet und zum Teil unserer neuen Partnerschule in Burundi, Afrika.

Das Fest ging bis in die frühen Morgenstunden und war ein großer Erfolg für das Schulzentrum.